

# Indiens stützt Preise für Reis und Weizen

Mumbai/New Delhi. Indien hat Investitions- und Hilfsprojekte im Volumen von umgerechnet fast 50 Milliarden US-Dollar auf den Weg gebracht - und damit seine ohnehin geschwächte Landeswährung weiter belastet. Vor allem Ausgaben über 20 Milliarden Dollar, mit denen neun Monate vor der Wahl der Einkauf von Reis und Weizen für Hunderte Millionen arme Inder erschwinglich bleiben soll, sei »am Markt auf Mißfallen« gestoßen, meldete die Nachrichtenagentur Reuters. Die Rupie fiel am Dienstag auf einen neuen Tiefstand.

(Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/206503.indiens-stuetzt-preise-fuer-reis-und-weizen.html>